

Leipzig C 1, Prendelstr. 2.

Am 30. August 1936.

Sehr geehrter Herr.

Betr. Kalender 1936.

Die von Ihnen gewünschten koptischen Sprüche habe ich nunmehr ausgewählt und schicke Ihnen inliegend das Manuskript (koptischer Text und Übersetzung) zu. Originalsprüche sind leider, wie ich Ihnen schon schrieb, nicht aufzutreiben.

Betr. Aniba.

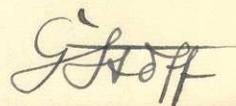
Die für den zweiten Band bestimmten Tafeln habe ich beschriftet ~~bis~~ auf Tafel 5, die Ihnen Herr Dr. Ing. Schleif direkt zuschicken wird, die übrigen schicke ich Ihnen mit gleicher Post zu. Bei Tafel 0 - 6 habe ich die Tafelnummern schon angeben können.

Bogen 1 - 32 sind in meiner Hand und durchgesehen. Hoffentlich trifft der Rest noch morgen ein. Ich würde ihn dann mit auf die Reise nehmen, die ich morgen nachmittag antrete. Monat September bin ich auf Urlaub, Sobald ich einen festen Wohnsitz habe, gebe ich Ihnen meine Adresse auf, bis dahin stellen Sie, bitte, alle Sendungen ein.

Mit den besten Grüßen

Ihr

ergebener



Warum habe ich noch kein Exemplar von Sethes Kommentar bekommen?